

RS OGH 1981/11/26 7Ob658/81

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.11.1981

Norm

ABGB §1036

ABGB §1037

EGUStG ArtXII Z3

Rechtssatz

Im Rechtsstreit über die Herausgabe des Gewinns aus einer Geschäftsführung ohne Auftrag ist die Unterlassung der Erwirkung eines möglichen Vorsteuerabzuges zu Lasten des Geschäftsführers zu berücksichtigen, weil nur der um den Vorsteuerabzug verminderte Steueraufwand als zweckmäßig im Sinn des § 1036 ABGB oder zum klaren und überwiegenden Vorteil des Geschäftsherrn im Sinn des § 1037 ABGB angesehen werden kann.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 658/81
Entscheidungstext OGH 26.11.1981 7 Ob 658/81
Veröff: SZ 54/176

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0037839

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

03.11.2017

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at